

Kunst im Kontext

Mit „Kunst im Kontext“ lädt die Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig zur Auseinandersetzung mit aktuellen Tendenzen ein. Es sprechen Akteure und Experten der internationalen Kunstszene über ausgewählte Themen in Theorie und Praxis der Kunst. Die Vortragsreihe stellt die Heterogenität des Kunstgeschehens in den Vordergrund und beleuchtet ihre verschiedenen Pole. Dies ganz im Sinne Ernst Gombrichs, der 1950 in der Geschichte der Kunst schrieb, „*genaugenommen gibt es ,die Kunst‘ gar nicht*“. Damit wandte er sich gegen die Auffassung, dass es eine universell gültige Kunst gebe. Es existierten nur Künstler und Künstlerinnen und eine Vielzahl von Meinungen, was „*die Kunst*“ sei. Kunst ist ebenso individuelle Praxis wie Theorie, ebenso Aktion wie Rezeption und letztlich auch immer eine Auffassung. Die Aufforderung nach Kunstgenuss mit kritischem Geist ist bis heute aktuell.

Die Vortragsreihe „Kunst im Kontext“ findet quartalsweise im Museum Ludwig in Köln statt und richtet sich an die Mitglieder der Gesellschaft für Moderne Kunst und andere Kunstliebhaber.

Über Ihr Interesse freuen wir uns und bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis 7 Tage vor Vortragsbeginn an: anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de

Ihre Ines Margraff
Projektleitung Kunst im Kontext

Weitere Informationen:
www.gesellschaft-museum-ludwig.de Tel. 0221 2581733

Mit freundlicher Unterstützung durch das Dorint Hotel und das Wein- und Sektgut Reverchon.

Montag, 2. Juli 2018, 19 Uhr

Was ist Gegenwartskunst?

Over Seven Mountains

Haegue Yang Künstlerin

Vortrag in englischer Sprache

Wie gewandt und vielseitig Haegue Yang interveniert und mit Materialien umgeht, ist bekannt. Weit weniger offenkundig ist, wie breit ihre Interessen gelagert sind und wie gründlich ihre Untersuchung einer breiten Vielfalt von Bezugsquellen verläuft, die sie für ihre Praxis nutzt. Unter dem Titel *Over Seven Mountains* spricht Yang über die Recherche zu ihren Quellen. Dabei gibt sie Einblick in ihre eigenwilligen Begrifflichkeiten, wozu die „epische Streuung“ gehört, die sie der bereits in Kategorien klassifizierten Diaspora entgegenstellt. Ebenso faszinieren sie multiple – etwa politische, postkoloniale – Biografien, die „Ecken“ und „Faltungen“ ausprägen können. Einige von Yangs Arbeiten haben ihren Ursprung in soziopolitischen und psychologischen Deutungen von Figuren und Ereignissen der Geschichte.

All das treibt die ruhelose Veränderung ihrer künstlerischen Arbeit und deren sich niemals beruhigende Bewegung an. Diese Dynamik entfaltet sich innerhalb der Spannung gegensätzlicher Vorstellungen wie Vergangenheit und Gegenwart oder Objekte und Subjekte. Wenn Yang in ihrer Praxis unsere Zeit und unsere Umwelt analysiert, lehnt sie nicht nur die Ansicht ab, ein Material müsse gemeistert werden, sie widersetzt sich auch standhaft dem Muster einer großen, einzigartigen Erzählung. Auch ihr internationaler Erfolg hat ihre sprunghaften Bewegungen, ihre gewagten Reisen durch Zeit und Raum nicht bremsen können. Yangs Kunstpraxis führt uns in eine fragmentierte und hybride Gesellschaft, übervoll mit widersprüchlichen Phänomenen und aufeinanderprallenden Entwicklungen.

Die Gesellschaft für Moderne Kunst hat Haegue Yang 2018 für ihr außergewöhnliches Œuvre mit dem Wolfgang-Hahn-Preis geehrt. Das Museum Ludwig zeigt noch bis zum 12. August 2018 die weltweit erste Überblicksausstellung der Künstlerin.



Porträt Haegue Yang © Haegue Yang, Foto: Danh Võ

HAEGUE YANG

Haegue Yang wurde 1971 in Seoul geboren. Sie lebt und arbeitet in Seoul und Berlin. Seit 2017 unterrichtet sie an der Städelschule in Frankfurt am Main, an der sie selbst von 1994 bis 1999 studiert hat. Einzelausstellungen Haegue Yangs fanden zuletzt u. a. in folgenden Institutionen statt: Kunsthaus Graz (2017/2018), Centre Pompidou, Paris (2016), Hamburger Kunsthalle (2016), Ullens Center for Contemporary Art, Peking (2015), Leeum, Samsung Museum of Art, Seoul (2015), Aubette 1928 und Museum für Moderne und Zeitgenössische Kunst, Straßburg (2013), Haus der Kunst, München (2012), Kunsthaus Bregenz (2011), New Museum, New York (2010) und Walker Art Center, Minneapolis (2009). An der Venedig-Biennale 2009 war sie doppelt beteiligt: in der programmatischen Ausstellung „fare mondi“ und durch eine Einzelpäsentation im koreanischen Pavillon. 2012 nahm sie an der DOCUMENTA (13) teil. In diesem Jahr ist sie außerdem auf der 21. Biennale in Sydney und der 10. Liverpool Biennale vertreten. In Vorbereitung sind ihre ersten Einzelausstellungen in Italien und Spanien: eine Kollaboration der Fondazione Furla und La Triennale di Milano in diesem Herbst und Anfang des nächsten Jahres in der Fundació Antoni Tàpies in Barcelona. Im Mai 2019 eröffnet ihre Werkschau in Nordamerika im Museum of Contemporary Art in Los Angeles, die im Anschluss zum Bass Museum of Art, Miami und zur Art Gallery of Ontario, Toronto weiterreisen wird.

RÜCKBLICK

Kunst im Kontext #1
DIE ZUKUNFT DER KUNST
Daniel Birnbaum und
Isabelle Graw

Kunst im Kontext #2
**SUCCESS AND
FUTURE CHALLENGES
FOR MUSEUMS
OF MODERN ART**
Glenn Lowry

Kunst im Kontext #3
**DIE POLITIK
DES ÄSTHETISCHEN**
Jacques Rancière

Kunst im Kontext #4
**VERERBEN
VERSCHENKEN
STIFTEN**
Felix Ganteführer

Kunst im Kontext #5
**SI JE PARLAIS UN
PEU DES PHOTOS ...
DE QUELQUES TRÉSORS**
agnès b.

Kunst im Kontext #6
**EIGENTLICH EINMALIG:
PERFORMANCE
ALS KUNSTWERK**
Julia Stoschek und
Klaus Biesenbach

Kunst im Kontext #7
**POSITIONEN – VISIONEN II
KURATORISCHE ANSÄTZE
ZUR KONZEPTION VON
BIENNALEN ZEIT-
GENÖSSISCHER KUNST**
Kathrin Rhomberg
und Vít Havránek

Kunst im Kontext #8
Rem Koolhaas
(verschoben)

Kunst im Kontext #9
**ZEITGENÖSSISCHE
KUNST AUS CHINA**
Philip Tinari

Kunst im Kontext #10
**DIE 54. BIENNALE VENEZIG –
EINE EINSCHÄTZUNG**
Julia Voss

Kunst im Kontext #11
**WO LIEGT DIE ZUKUNFT
DES MUSEUMS?**
Chris Dercon und Jörg Heiser

Kunst im Kontext #12
DOCUMENTA (13)
Carolyn Christov-Bakargiev

Kunst im Kontext #13
**DIE SAMMLUNG PANZA:
VERGANGENHEIT,
GEGENWART, ZUKUNFT**
Maria Giuseppina Panza
und Anne-Marie Bonnet

Kunst im Kontext #14
**DIE AKTUELLE
KUNSTSZENE POLENS**
Joanna Kiliszek und
Regina Wyrwoll

Kunst im Kontext #15
**AN DIE ENDEN DER
WELT UND ZURÜCK**
Philipp Kaiser

Kunst im Kontext #16
**ENVISIONING AN OPEN
STEDELJK MUSEUM:
THE TEMPORARY STEDE-
LIJK AND BEYOND**
Ann Goldstein

Kunst im Kontext #17
**STAGING INSTITUTIONS:
ANDREA FRASER AND THE
“EXPERIENTIAL” MUSEUM**
Shannon Jackson

Kunst im Kontext #18
MEN ON THE LINE
Andrea Fraser

Kunst im Kontext #19
**KUNSTSZENE ISTANBUL:
ENTWICKLUNG
UND GLOBALISIERUNG**
Beral Madra

Kunst im Kontext #20
**DER KÖLNER KUNST-
MARKT NACH 1945 UND
SEINE VERÄNDERUNGEN
BIS HEUTE**
Rudolf Zwirner im Gespräch
mit Jörg Heiser

Kunst im Kontext #21
EXPLOSIVE PHOTOGRAPHY
Katharina Sykora

Kunst im Kontext #22
**HIGH AND LOW, POP ART
UND MASSENKULTUR**
Thomas Hecken

Kunst im Kontext #23
**BLICK ZURÜCK IN
DIE ZUKUNFT**
Yilmaz Dziewior

Kunst im Kontext #24
INSIDE/OUT
Kerry James Marshall

Kunst im Kontext #25
**VALIE EXPORT –
IKONE UND REBELLIN**
Film und Gespräch mit der
Künstlerin

Kunst im Kontext #26
**BILDERROR – WENN
BILDER ZU WAFFEN
WERDEN**
Prof. Dr. Charlotte Klonk

Kunst im Kontext #27
**SCHLAGLICHTER AUF
DIE SAMMLUNG DES
MUSEUM LUDWIG**
Ed Atkins im Gespräch
mit Beatrix Ruf

Kunst im Kontext #28
**KUNST BLEIBT (NICHT) KUNST.
DIE SPIELREGELN DER FREIHEIT**
Hans Haacke im Gespräch mit
Walter Grasskamp und Regina
Wyrwoll

Kunst im Kontext #29
**EXPERIMENTS IN ART
AND TECHNOLOGY**
Michelle Kuo

Kunst im Kontext #30
**“THE UNDERNEATHS OF
PAINTING”:
FRANCIS PICABIA
AND THE BODY**
George Baker

Kunst im Kontext #31
D’APRÈS „STIMMUNG“
Nil Yalter

Kunst im Kontext #32
**DIE ERINNERUNG REICHT
WEITER ALS DAS AUGE**
Marcel Odenbach

Kunst im Kontext #33
**DER MODERNE KÜNSTLER.
KREATIVITÄT ZWISCHEN
INDIVIDUALITÄT UND HABITUS**
Wolfgang Ruppert

Kunst im Kontext #34
**VORZÜGE DER
ABSICHTSLOSIGKEIT**
Peter Piller

Kunst im Kontext #35
**WAS IST GEGENWARTS-
KUNST? ZUR POLITISCHEN
IDEOLOGIE**
Alexander García Düttmann

Kunst im Kontext #36
AUSSTELLUNGEN MACHEN
Susanne Pfeffer

Gesellschaft
für Moderne Kunst
am Museum Ludwig
Köln

Infoblatt

Kunst im Kontext #37

Was ist Gegenwartskunst?

Haegue Yang
Over Seven Mountains

Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig Köln
Bischofsgartenstraße 1 · 50667 Köln
info@gesellschaft-museum-ludwig.de · gesellschaft-museum-ludwig.de